



öffentlich

Betreff:

Generelle Reduzierung der Ausgaben um 0,5% je Geschäftsbereich im Haushaltsplan 2015/16

Einreicher: Fraktion AfD

Erstellungsdatum 13.02.2015

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

04.03.2015 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die geplanten Ausgaben der LHP im Haushaltsplan 2015/ 16 werden pro Geschäftsbereich um 0,5% reduziert.

gez. Lothar W. Wellmann
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Durch eine generelle Einsparverordnung von vertretbaren 0,5% je Geschäftsbereich würde der Ergebnishaushalt in den Jahren 2015/ 2016 um jeweils ca. 2,8 Mio. Euro p.a. an Aufwendungen entlastet und die finanziellen Spielräume der Stadt in der Zukunft erweitert werden.

Im Sinne der Haushaltsdisziplin und der Erreichung eines ausgeglichenen Ergebnishaushaltes sowie der Unterstützung der Erwirtschaftung eines Primär- als auch Sekundärüberschusses kann es als zweckmäßig angesehen werden, den Geschäftsbereichen eine generelle Einsparungsquote aufzuerlegen. Somit werden alle Bereiche der Verwaltung zu gleichen relativen Anteilen an der Erreichung der Ziele beteiligt und können jeweils selbständig an einer, den finanziellen Umständen und Zielvorgaben angepassten, Effizienzsteigerung der inneren Verwaltungsstruktur arbeiten.